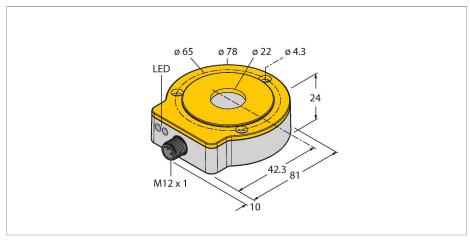


RI360P0-QR24M0-ELIU5X2-H1151 Berührungsloser Drehgeber – Analog Premium-Line



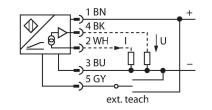
Technische Daten

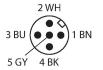
Тур	RI360P0-QR24M0-ELIU5X2-H1151	
Ident-No.	1590908	
Messprinzip	Induktiv	
Allgemeine Daten		
max. Drehzahl	12000 U/min	
	Ermittelt mit standardisiertem Aufbau mit einer Stahlwelle Ø 20mm, L=50mm und verwendetem Reduzierring Ø 20mm.	
Anlaufdrehmoment, Wellenbelastbarkeit (radial/axial)	entfällt, da berührungsloses Messprinzip	
Auflösung	16 bit	
Messbereich	0360 °	
Nennabstand	1.5 mm	
Wiederholgenauigkeit	≤ 0.01 % v. E.	
Linearitätsabweichung	≤ 0.05 % v. E.	
Temperaturdrift	≤ ± 0.004 %/K	
Ausgangsart	Absolut-Singleturn	
Auflösung Singleturn	16 Bit	
Elektrische Daten		
Betriebsspannung	1530 VDC	
Restwelligkeit	≤ 10 % U _{ss}	
Isolationsprüfspannung	≤ 0.5 kV	
Kurzschlussschutz	ja	
Drahtbruchsicherheit / Verpolungsschutz	ja / ja (Spannungsversorgung)	
Ausgangsfunktion	5-polig, Analogausgang	
Spannungsausgang	010 V	
Stromausgang	420 mA	

Merkmale

- ■Kompaktes und robustes Gehäuse
- Vielseitige Montagemöglichkeiten
- Status-Anzeige über LED
- Messbereichs-Anzeige über LED
- Unempfindlichkeit gegenüber elektromagnetischen Störfeldern
- Messbereich über Easy Teach programmierbar
- Ausgangssignal über Easy Teach einstellbar
- ■Auflösung 16 Bit
- ■15...30 VDC
- ■0...10 V und 4...20 mA
- Steckverbinder, M12 x 1, 5-polig

Anschlussbild





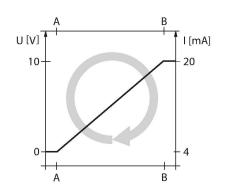
Funktionsprinzip

Das Messprinzip der induktiven Drehgeber basiert auf einer Schwingkreiskopplung zwischen dem Positionsgeber und dem Sensor, wobei ein zur Winkelstellung des Positionsgebers proportionales Ausgangssignal zur Verfügung gestellt wird. Die robusten Sensoren sind Dank des berührungslosen Prinzips wartungssowie verschleißfrei und überzeugen durch eine optimale Reproduzierbarkeit, Auflösung und Linearität über einen großen Temperaturbereich. Die innovative Technik sorgt für eine Unempfindlichkeit gegenüber magnetischen Gleich- und Wechselfeldern.



Technische Daten

Diagnose	Positionierelement nicht im Erfassungsbereich: Ausgangssignal 24 mA bzw. 11 V	
Lastwiderstand Spannungsausgang	≥ 4.7 kΩ	
Lastwiderstand Stromausgang	≤ 0.4 kΩ	
Abtastrate	5000 Hz	
Stromaufnahme	< 50 mA	
Mechanische Daten		
Bauform	QR24	
Abmessungen	81 x 78 x 24 mm	
Flanschart	Flansch ohne Befestigungselement	
Wellenart	Hohlwelle	
Wellendurchmesser D [mm]	6 6.35 9.525 10 12 12.7 14 15.875 19.05	
Gehäusewerkstoff	Metall/Kunststoff, ZnAlCu1/PBT-GF30-V0	
Elektrischer Anschluss	Steckverbinder, M12 x 1	
Umgebungsbedingungen		
Umgebungstemperatur	-25+85 °C	
	gemäß UL-Zulassung bis 70 °C	
Vibrationsfestigkeit	55 Hz (1 mm)	
Schwingungsfestigkeit (EN 60068-2-6)	20 g; 103000 Hz; 50 Zyklen; 3 Achsen	
Schockfestigkeit (EN 60068-2-27)	100 g; 11 ms ½ Sinus; je 3 x; 3 Achsen	
Dauerschockfestigkeit (EN 60068-2-29)	40 g; 6 ms ½ Sinus; je 4000 x; 3 Achsen	
Schutzart	IP68 IP69K	
MTTF	138 Jahre nach SN 29500 (Ed. 99) 40 °C	
Betriebsspannungsanzeige	LED, grün	
Messbereichs-Anzeige	LED, gelb, gelb blinkend	
Im Lieferumfang enthalten	Montagehilfe MT-QR24	

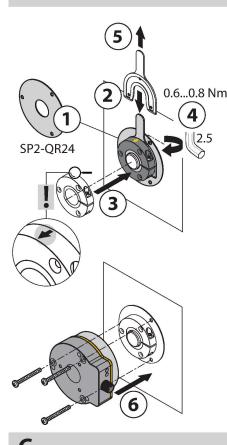




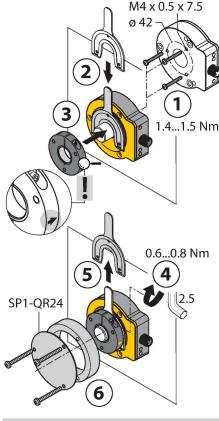
Montageanleitung

Einbauhinweise / Beschreibung

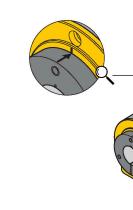
Α



В



Default: 0°



Umfangreiches Montagezubehör ermöglicht die einfache Anpassung an viele unterschiedliche Wellendurchmesser. Bedingt durch das Messprinzip, das auf einer Schwingkreiskopplung basiert, wird der Drehgeber nicht durch aufmagnetisierte Eisenteile oder sonstige Störfelder beeinflusst, so dass die Montage wenig Fehlerquellen bietet.

Der einfache Aufbau der getrennten Sensorund Positionsgebereinheiten ist in den nebenstehenden Darstellungen zu sehen: Montageart A:

Zunächst wird der Positionsgeber per Klemmhalterung mit der drehbaren Welle verbunden, anschließend wird der Drehgeber mit dem Aluimiumschutzring über das sich drehende Teil gelegt und fixiert, so dass eine geschlossene und geschützte Einheit entsteht. Montageart B:

Der Drehgeber wird rückwärtig auf die Welle geschoben und an der Maschine befestigt. Anschließend wird der Positionsgeber per Klemmhalterung an der Welle befestigt. Montageart C:

Wird der Positionsgeber auf ein drehbares Maschinenteil geschraubt und nicht auf eine Welle gesteckt, muss zunächst der Blindstopfen RA8-QR24 eingesteckt werden. Anschließend wird die Klemmhalterung festgezogen. Abschließend wird der Drehgeber mit den drei Montagebohrungen montiert.

Durch den getrennten Aufbau von Positionsgeber und Sensor können keine elektrischen Ausgleichsströme oder schädigende mechanische Kräfte über die Welle in den Sensor übertragen werden. Außerdem bietet der Drehgeber lebenslang eine hohe Schutzart und bleibt dauerhaft dicht. Bei der Inbetriebnahme dient das im Lieferumfang enthaltene Zubehör als Montagehilfe zur Justage des optimalen Abstands zwischen Dreh -und Positionsgeber. Darüber hinaus zeigen LEDs den Status an. Optional können die im Zubehörteil enthaltenen Abschirmplatten verwendet werden, um den erlaubten Abstand zwischen dem Positionsgeber und dem Sensor zu erhöhen.

Statusanzeige via LED grün:

Der Sensor wird einwandfrei versorgt aelb:

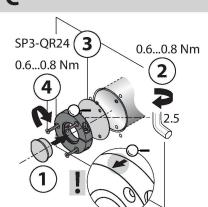
Positionsgeber befindet sich im Messbereich bei verminderter Signalqualität (z.B. zu großer Abstand)

gelb blinkend:

Positionsgeber befindet sich nicht im Erfassungsbereich

aus

Positionsgeber befindet sich im Messbereich





Parametrierung Individuell (Teach mit Positionsgeber)

r aramounorang marviadon	(reach filler oblitionsgeber)		
Brücke zwischen	Gnd Pin 3 (BU)	Ub Pin1 (BN)	LED
Teacheingang Pin 5			
(GY)			
2 Sekunden	Startwert	Endwert	Status LED blinkt, nach 2
			Sek. dauerhaft leuchtend
10 Sekunden	Drehrichtung CCW	Drehrichtung CW und	Nach 10 Sek. blinkt die
	und zurück auf letzten	zurück auf letzten	Status LED schnell für 2
	Presetwert	Presetwert	Sek.
15 Sekunden	-	Werkseinstellung (360°,	Nach 15 Sek. blinken
		CW)	Power und Status LED
			abwechselt

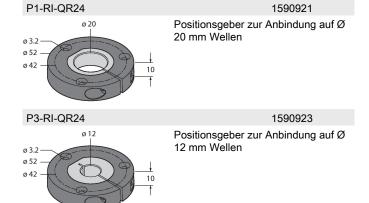
Um unbeabsichtigte Teachvergänge zu vermeiden, sollte Pin 5 potenzialfrei gehalten werden.

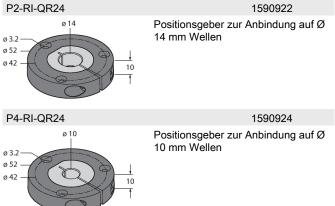
Parametrierung Preset (Teach ohne Positionsgeber)

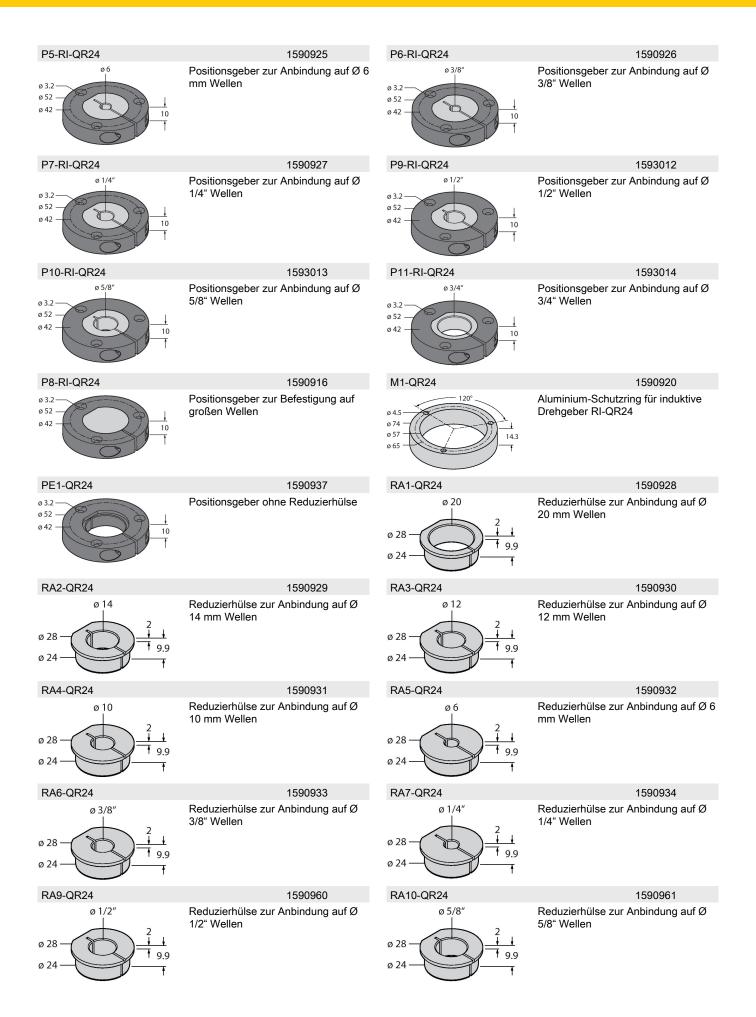
Brücke zwischen	Gnd Pin 3 (BU)	Ub Pin 1 (BN)	LED
	Glid Fill 3 (BO)	OD FIII I (BN)	LED
Teacheingang Pin 5			
(GY)	A	Donald Markey aldivious	Otation I ED days de eff
2 Sekunden	Ausgangssignal-	Preset Modus aktivieren	Status LED dauerhaft
	Auswahlmodus	(für 10 sec)	leuchtend, nach 2 Sek.,
	aktivieren (für 10 sec)		blinkend
10 Sekunden	Drehrichtung CCW	Drehrichtung CW	Nach 10 Sek., blinkt die
			Status LED schnell für 2
			Sek.
15 Sekunden		Werkseinstellung (360°,	Nach 15 Sek. blinken
		CW)	Power und Status LED
			gleich schnell
Ausgangskonfiguration	Gnd Pin 3 (BU)		Status LED
I out: 4 – 20mA	1 x drücken		1 x blinken
I out: 0 – 20mA	2 x drücken		2 x blinken
Uout: 0 – 10 V	3 x drücken		3 x blinken
Uout: 0-5V	4 x drücken		4 x blinken
Uout: 0,5V – 4,5V	5 x drücken		5 x blinken
Presetmodus/		Ub Pin 1 (BN)	Status LED
Winkelbereich			
45°		1 x drücken	1 x blinken
60°		2 x drücken	2 x blinken
90°		3 x drücken	3 x blinken
180°		4 x drücken	4 x blinken
270°		5 x drücken	5 x blinken

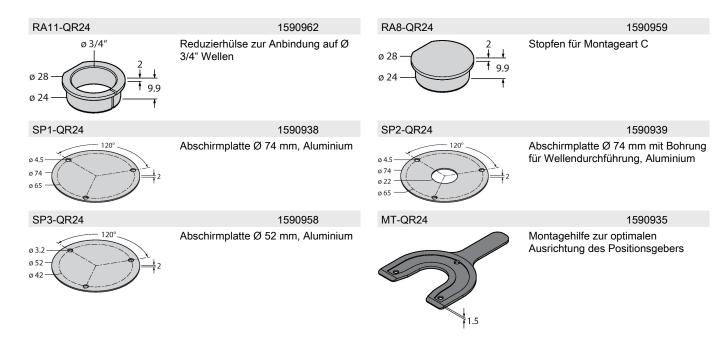
Um unbeabsichtigte Teachvergänge zu vermeiden, sollte Pin 5 potenzialfrei gehalten werden.

Montagezubehör









Funktionszubehör

